

International Community of the Divine Savior

www.laysalvatorians.org • office@laysalvatorians.org

Ansprache Seiner Eminenz Kevin Joseph Kardinal Farrell bei der Anerkennungszeremonie am 8. Februar 2023

Ich möchte nur ein paar Worte zu diesem wichtigen Anlass sagen. Ich glaube, dass es die Bewegung des Heiligen Geistes ist, die uns alle heute, in diesem besonderen Moment in der Geschichte der Kirche, zusammenbringt.

Die salvatorianische Bewegung im Himmel und der selige Franziskus Jordan, da bin ich mir sicher, genießen alle diesen Moment. Sie alle haben im Laufe der Jahre eine Menge Arbeit geleistet. Gott allein weiß, wie viele Menschen Sie mit so viel Arbeit, so viel Mühe, Tag für Tag, berührt haben. Aber ich möchte, dass Sie in diesen Tagen auch über dieses Dekret und über die Worte nachdenken, die Christian gerade zu uns gesprochen hat. Ich denke, es ist sehr wichtig, dass wir über die Realität der heutigen Welt nachdenken. Jetzt ist die Zeit der Laien in der Kirche. Die Missionsarbeit der großen Priester, der großen Priesterorden und der Ordensmänner und -frauen ist vorbei. Die Missionsarbeit in der Kirche muss heute von den Laien geleistet werden. Sie sind es, die das wahre Evangelium Jesu Christi durch ihr tägliches Tun bezeugen können.

Predigten bekehren oder verändern heute nicht unbedingt das Leben vieler Menschen. Was das Herz und die Seele der Menschen heute wirklich berührt, ist das Zeugnis des Lebens und die Möglichkeit, zu lehren, dass wir die Worte Jesu Christi, das Evangelium Jesu Christi, durch unser Beispiel wirklich leben können. Wir predigen durch das, was wir in unserem täglichen Leben tun. So betrachte ich für eure Bewegung diesen Moment, in dem ihr alle in dieser neuen Realität zusammenkommt, um euch den Worten und dem Beispiel des seligen Franziskus vom Kreuz neu zu verpflichten. Er war ein Mann, der eine große Vision hatte und der verstanden hat, dass wir auch heute eine Herausforderung haben, eine große Herausforderung, eine Herausforderung, zu verkünden, dass Christus lebt. Und das, meine lieben Freunde, ist es, was ich an diesem historischen Tag für Sie alle hoffe. Dass diese Erneuerung Ihres Lebens als Salvatorianer*in die Sendung weiterführt. Das Charisma der Bewegung hat sich nicht geändert und wird sich nicht ändern. Die Art und Weise, dieses Charisma zu bezeugen, ändert sich jedoch. Wir leben heute in einer Welt, die durch Bilder lebt und durch Eindrücke lebt. Und deshalb sind die

Laien aufgerufen, ein sichtbares Zeichen der Gegenwart Gottes zu leben und ein sichtbares Zeichen der Wirklichkeit des gelebten Wortes Gottes zu geben, an unserem Arbeitsplatz, in unseren Häusern, in unseren Familien, im Freundeskreis, im Urlaub, wenn wir uns ausruhen oder wenn wir uns bei geselligen Zusammenkünften vergnügen. Auf diese Weise verkünden wir das Wort Gottes. Vielleicht müssen wir nicht einmal seinen Namen erwähnen. Erinnern Sie sich an den alten Historiker der Stadt Rom, der einmal sagte: "Du wirst die Christen daran erkennen, wie sie sich lieben und füreinander sorgen". Sie mussten nicht predigen; sie mussten nicht sagen, wer sie waren. Man erkennt sie an der Art und Weise, wie sie sich gegenseitig lieben. Und das ist heute die Mission, zu der Sie alle berufen sind. Es ist keine neue Mission, sondern eine Erneuerung der Mission, die Gott Ihnen allen vor vielen Jahren gegeben hat. Mit dem Leben des seligen Franziskus haben Sie diese Mission erhalten, und durch ihn hat sie sich bis zum heutigen Tag fortgesetzt. Heute übertragen wir einfach mehr Verantwortung und erkennen die Bedeutung der Laien als Missionare in der Kirche und in der Welt von heute stärker an. Deshalb danke ich Ihnen allen und segne Sie alle. Dies ist nicht das Ende des Prozesses. Wir stehen erst am Anfang.

Möge Gott Sie alle segnen und die Bewegung, die Sie nun mit neuem Elan vorantreiben, weiterhin segnen. Gott segne Sie!